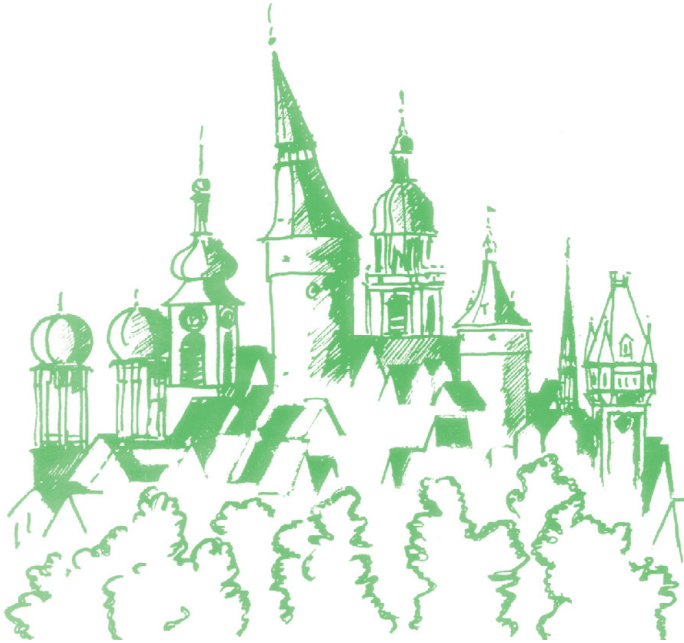




Deutsche | **RHEUMA-LIGA**

Landesverband Bayern e.V.



Info-Post

**Ihrer Arbeitsgemeinschaft
Kitzingen / Volkach**

Nr. 2/2015

Deutsche Rheuma-Liga

Buchbrunner Str. 7 b (Haus der AWO), 97318 Kitzingen

Telefon: 0 93 21/92 23 77 - Fax: 0 93 21/92 30 84

E-Mail: rheuma-liga-ag-kt@t-online.de

www.rheuma-liga-ag-kt.de

Sehr geehrte, liebe Mitglieder,

die Nachricht, dass unsere 2. Vorsitzende, die allseits bekannte, beliebte und sehr geschätzte Hedi Wirsching am 28. September verstorben ist, hat uns alle geschockt.

Hedi Wirsching war eine wichtige Persönlichkeit in den verschiedensten Organisationen, in denen sie sich engagierte. Das zeigte auch die große Anteilnahme bei der Beisetzung. Wir, die Arbeitsgemeinschaft Kitzingen/Volkach der Deutschen Rheuma-Liga, haben ihr sehr viel zu verdanken und werden uns nicht nur bei den Therapie-Abrechnungen an ihre mahnenden Worte erinnern. Deshalb haben Sie bitte Verständnis dafür, dass ich heute nicht auf andere Punkte eingehen möchte.

Wichtig erscheint mir aber der Hinweis, dass das Leben und auch das unserer Organisation weitergehen muss. Wir haben uns deshalb innerhalb der Vorstandschaft ohne große Diskussion auf die Nachfolge geeinigt: Elfriede Röbling aus Astheim übernimmt den Posten. Details entnehmen Sie dem Text der Info-Post.

Unsere Adventsfeier wird stattfinden, jedoch ein wenig in gesetzter Form.

Ich hoffe, Sie haben dafür Verständnis.

Ihr Peter Dodt

Aktuelle Termine

27. November 14 Uhr Adventsfeier im Richthofen circle mit Jubilarehrung, kleinem Unterhaltungsprogramm und Tombola (Wegebeschreibung: von Kitzingen kommend Richtung Großlangheim 2. Straße links abbiegen, gerade durchfahren bis zum ehemaligen US-Offizierskasino)
Gesonderte Einladung liegt dieser Info-Post bei.
10. Dezember 11 Uhr Am Bleichwasen - Fahrt nach Michelstadt/Odenwald mit Stadtführung und Besuch des Weihnachtsmarktes sowie der sehenswerten, renovierten Kirche in Amorbach

Termine und Interessantes zum Vormerken

Fahrt ins Schlosstheater nach Fulda zur Welturaufführung des Musicals „Der Medicus“, das in der Zeit vom 17. 06. bis 28. 08. 2016 stattfindet.

Großer Verlust für alle Mitglieder und besonders für unsere Arbeitsgemeinschaft

Die Vorstandschaft ist noch immer erschüttert und sehr traurig über den plötzlichen Tod von Hedi Wirsching. Noch wenige Tage vorher verbrachten wir eine unbeschwerte, gemeinsame Zeit bei einer Klausurtagung in Bad Kissingen.

Nun fehlt sie uns als tragende Säule und nicht nur mit ihrem reichen Erfahrungsschatz, sondern auch mit ihrem liebenswerten Wesen. Über 16 Jahre betreute sie das Ehrenamt, zunächst als Schriftführerin und seit 2004 als 2. Vorsitzende in herausragender Weise. Jetzt heißt es für uns alle, in ihrem Sinne weiterzumachen und sie in guter, dankbarer Erinnerung zu behalten.

Eigentlich sollte hier vorrangig die Ehrung von Hedi Wirsching anlässlich der Delegiertenversammlung vor wenigen Monaten stehen. Sie wurde für ihr Engagement und ihre Verbundenheit zur Rheuma-Liga mit der Ehrenmedaille der Deutschen Rheuma-Liga ausgezeichnet, die auch damit verbunden war, dass sie noch lange gemeinsam mit dem Landesverband Bayern den Gedanken der Hilfe zur Selbsthilfe tragen möge...

Rheuma schädigt Blutgefäße...

...war kürzlich in der allgemeinen Presse zu lesen mit dem ausdrücklichen Hinweis, dass auch die Infarkt-Gefahr steigt. Im Besonderen geht es um entzündliches Rheuma, bei dem die Patienten ein erhöhtes Risiko haben. Doch je besser die Behandlung mit Medikamenten ist, desto geringer ist die Gefahr einer Erkrankung. Darauf weist der Berufsverband Deutscher Rheumatologen hin. Ein gesunder Lebensstil mit viel Bewegung, gesunder Ernährung senkt ebenfalls das Risiko. Diese Information wollten wir Ihnen nicht vorenthalten, damit Sie auch die nötige Bewegung in Ihrem Tagesprogramm berücksichtigen.

Bonuslauf in Kitzingen

Es war wieder ein Spektakel mit annähernd 5.000 Mitwirkenden und wir mittendrin - mit inzwischen 15 Lauffreudigen. Schnelligkeit war nicht oberstes Gebot, sondern die Bewegung an sich stand im Vordergrund. Erfreulich wäre die Tatsache, wenn auch über das Jahr die Begeisterung anhält und die Lauferei mit anderen geteilt wird. Dazu bietet unsere AG jede Woche Gelegenheit. Annegret Sauer trifft sich Mittwochmorgen regelmäßig mit einer Gruppe am Trimm-Dich-Pfad. Wer meldet sich freiwillig und macht mit? Für nächstes Jahr haben wir uns vorgenommen, noch mehr Teilnehmer zu gewinnen; denn die damit verbundenen 10 € pro Läufer bereichern unsere Kasse, die wir für unsere Veranstaltungen gut verwenden können. Allen Teilnehmern danken wir fürs Mitmachen und Durchhalten sowie Annegret Sauer für die gute Organisation.

2. Vorsitzende

Nach dem plötzlichen Tod unserer 2. Vorsitzenden entstand die Frage nach einer geeigneten Nachfolgerin. Dabei konnten wir den Wunsch von Hedi Wirsching erfüllen und Elfriede Röbling als Nachfolgerin gewinnen. Sie stammt aus dem Volkacher Raum, was ihr besonders am Herzen lag und hat seit einiger Zeit Erfahrungen für diese Funktion sammeln können.

Wir danken Elfriede Röbling für ihre Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und sichern ihr Unterstützung in allen Bereichen zu.

Etwas Erfreuliches: Mitstreiter gefunden

Wir hatten schon die Hoffnung aufgegeben, Hilfe und Unterstützung aus den Reihen unserer Mitglieder zu finden. Deshalb ist es umso erfreulicher, dass sich drei Teilnehmer gefunden haben, die uns aktiv unter die Arme greifen. Es sind dies das Ehepaar Erika und Werner Siebert aus Mainstockheim sowie Hiltrud Adomszent aus Biebelried. Während Herr Siebert als Ansprechpartner im Hallenbad in Dettelbach fungiert, springt Frau Siebert ein, wenn bei der Trockentherapie im AWO-Haus Not am Mann ist. Frau Adomszent „schnuppert“ seit einigen Monaten in unseren Vorstandssitzungen und vertritt Angela Mertins bei der Wassertherapie in Kitzingen.

Wir freuen uns über die Unterstützung, sind dankbar und beruhigt, dass sich ein Weg für den reibungslosen Fortbestand unserer Selbsthilfegemeinschaft zum Wohl unserer Rheumis abzeichnet.

Erfahrungen mit Internet-Apotheken

Wir haben uns umgehört und allgemein positive Antworten erhalten. Entscheidend ist der Preis, der in der Regel bei allen Medikamenten um einiges günstiger ist. Selbst Rezepte werden schnellstens abgewickelt und für eine Beratung steht eine Hotline zur Verfügung. Es gibt auch hier Lockangebote mit Gutscheinen, die dann bei der nächsten Bestellung eingelöst werden. Allerdings fallen bis zu einem Höchstbetrag Versandkosten an, die zu berücksichtigen sind.

Wer allerdings das persönliche Gespräch sucht oder keinen Zugriff zum Internet hat, ist in der örtlichen Apotheke besser aufgehoben.

Etwas Besonderes: Welturaufführung „Der Midicus“

Wir planen einen Ausflug ins Schlosstheater nach Fulda.

Dort findet in der Zeit vom 17. Juni bis einschließlich 28. August 2016 die Welturaufführung nach dem Weltbestseller von Noah Gordon „Der Medicus“ statt.

Kurz zum Inhalt: England vor über 1.000 Jahren – ein junger Christ macht sich auf eine gefährliche Reise um die halbe Welt. Er muss sich als Jude ausgeben, um unter Arabern die Geheimnisse der Medizin studieren zu können. Dabei findet er nicht nur die Liebe seines Lebens, sondern auch zu sich selbst.

Annegret Sauer, unsere Organisatorin in Sachen Reisen und Unterhaltung, hatte diese Idee für unsere Mitglieder nach dem Besuch einer ähnlichen Vorstellung in diesem Jahr. Sie weiß deshalb, dass Eintrittskarten sehr begehrt sind und wir uns noch in diesem Jahr für einen Besuch entscheiden müssen. Den genauen Termin geben wir rechtzeitig in den einzelnen Therapiegruppen und im Internet bekannt. Mit diesem interessanten Tagesausflug ist auch eine Stadtbesichtigung vorgesehen.

Interessantes und Wissenswertes aus dem Infobrief V vom Landesverband München

Funktionstraining: Verordnungen Muster 56

Wenn es nach dem Gesetz geht, sind die Ärzte verpflichtet, die Formulare für die Verordnung zum Funktionstraining vorzuhalten. Aber das klappt in der Praxis nicht immer. Wir haben daher für Engpässe ein Kontingent des Musters 56 besorgt, das im Büro bereit liegt.

Entscheidung steht aus: Rezept für med. Fußpflege bald auch für Rheumatiker?

Was für Diabetiker längst gängig ist, soll für alle Patienten mit Schädigungen von Nerven und Gewebe eingeführt werden: Der Gemeinsame Bundesausschuss überprüft derzeit, ob die gesetzliche Krankenversicherung die Kosten für medizinische Fußpflege auch bei anderen Erkrankungen übernehmen kann. Dann könnten auch Rheumakranke davon profitieren.

Wir wünschen Ihnen eine gute, gesunde Zeit und freuen uns auf ein Wiedersehen an unserer Adventsfeier am Freitag, 27. November 2015.

Mit besten Grüßen
Ihr Rheuma-Liga-Team
Arbeitsgemeinschaft Kitzingen/Volkach

Es gibt nichts auf der Welt, das einen Menschen so sehr befähigt, äußere Schwierigkeiten oder innere Beschwerden zu überwinden – als: das Bewusstsein, eine Aufgabe im Leben zu haben.

(Viktor Frankl)